

# EINFÜHRUNG

## **HALLO, ZUKÜNFTIGE WEBDESIGNER!**

Du hast sicher schon viiiiele Webseiten besucht. Und vielleicht hast du dich schon mal gefragt, wo die alle herkommen. Oder deine Eltern haben sich gedacht, dass du darüber mal nachdenken solltest. Auf jeden Fall ist das keine schlechte Idee. Die Antwort ist ganz einfach: Menschen haben sie geschrieben (na ja, zumindest die meisten). Und das Tolle ist, dass das Schreiben von Webseiten so einfach ist, dass du in diesem Buch nicht nur lernen kannst, wie du eine Webseite erstellen kannst. Nein! Wir zeigen dir, wie du gleich fünf Seiten erstellst! Ganz nebenbei lernst du dadurch auch alles Mögliche, was du verwenden kannst, um deine ganz persönliche, eigene Webseite zu designen.

## **ÜBER DIESES BUCH**

Mit diesem Buch lernst du, wie du mithilfe von HTML5 und CSS3 eigene Webseiten erstellen und auch veröffentlichen kannst.

Dieses Buch ist aber kein umfassendes Nachschlagewerk für alle HTML- und CSS-Befehle, die es gibt. Und leider haben CSS und HTML auch ihre Grenzen: Wenn du einen funktionierenden Taschenrechner auf deiner Webseite haben möchtest, brauchst du dafür zusätzlich Kenntnisse in JavaScript. Was das wiederum ist und was man damit noch so machen kann, lernst du in dem Buch »Erste Schritte mit JavaScript für Dummies Junior«.

In diesem Buch gilt: Nur gucken, nicht anfassen . . . HALT, das ist ganz und gar nicht das Motto dieses Buches, sondern: Um wirklich etwas zu lernen, muss man es selber machen!

Am Ende eines jeden Kapitels findest du immer den gesamten Code, den wir gerade geschrieben haben. Dann kannst du deinen Code mit unserem vergleichen.

Du solltest aber immer auch ausprobieren, was passiert, wenn du etwas anders machst, als es in diesem Buch steht. Natürlich finden wir unser Webdesign toll, so wie es ist. Wenn DU aber die Webseite auf DEINEM Computer erstellst, hast DU die volle Kontrolle und kannst machen, was DU willst! Und das ist das Ziel dieses Buches: Dir zu zeigen, wie du machen kannst, was du willst. (Das mit dem Zimmeraufräumen entscheiden allerdings leider immer noch deine Eltern.)

## **ÜBER DICH**

Wenn du allen nachfolgenden Aussagen zustimmen kannst, dann ist das Buch perfekt für dich:

- » Du bist kreativ.
- » Du experimentierst gerne.
- » Du willst HTML und CSS lernen.
- » Du hast wirklich keine Lust, dein Zimmer aufzuräumen.

Alles was du jetzt noch brauchst, um richtig loslegen zu können, ist:

- » Einen Computer mit Windows, Linux oder Mac OS X als Betriebssystem
- » Einen Webbrowser wie Firefox, Chrome oder Safari
- » Einen Internetzugang

## ÜBER DIE SYMBOLE, DIE WIR IN DIESEM BUCH VERWENDEN



*Dieses Symbol weist auf nützliche Tipps und Tricks hin. Mit ihnen bekommst du Hinweise, Ratschläge oder weitere Informationen zu manchen Befehlen.*



*Vorsicht! Die Informationen mit diesem Symbol helfen dir, typische Fehler beim Erstellen deiner Webseite zu vermeiden.*



*Dieses Symbol bedeutet, dass das, was du gerade tust, auch für Profiwebdesigner wichtig ist.*



*Dieses Symbol markiert Dinge, denen du schon einmal begegnet bist und an die du beim Erstellen deiner Webseite denken solltest.*

Außerdem gilt:

- » Die HTML- und CSS-Befehle sind alle in Englisch. Damit du dir besser merken kannst, was der Befehl bedeutet, steht immer, wenn der Befehl das erste Mal verwendet wird, in (Klammern) dahinter die deutsche Übersetzung. Manchmal ist ein Befehl auch nur eine Abkürzung, dann steht in den Klammern vor der Übersetzung auch noch das ausgeschriebene englische Wort in »Anführungszeichen«.
- » **Hervorgehobene Textstellen** lenken deine Aufmerksamkeit auf eine Abbildung.
- » Wenn dir in den Kapiteln eine Abbildung zu klein ist oder du Lust hast, dir die fertige Webseite anzugucken, dann ist das unter [homepage-junior.neocities.org](http://homepage-junior.neocities.org) möglich.
- » Um so schnell wie möglich loslegen zu können, kannst du dir auch alle Materialien, wie zum Beispiel die Bilder, die wir

verwendet haben, unter [www.wiley-vch.de/publish/dt/books/ISBN3-527-71403-0](http://www.wiley-vch.de/publish/dt/books/ISBN3-527-71403-0) herunterladen. Zugegeben, da liegen auch die fertigen Webseiten, aber die kannst du erst mal ignorieren.

## ***LOS GEHT'S!***

Damit Google in Zukunft auch deine Webseite in den Suchergebnissen anzeigt, solltest du keine Zeit verlieren. Schnapp dir einen bequemen Stuhl und setz dich vor den Rechner, du erstellst jetzt deine erste Webseite.